



Von allem etwas

24. April bis 22. September 2024
Weltmuseum Wien

Die Sammlungen des Weltmuseums Wien beherbergen abertausende Objekte. Sie alle bestehen aus einer Vielzahl an Materialien. Die Sonderausstellung *Von allem etwas* beschäftigt sich mit dieser materiellen Diversität der Sammlungsobjekte und ihrer Dokumentation in der Museumsarbeit.

Manche Objekte bestehen nur aus einem einzigen Material, viele sind aus mehreren Materialien zusammengesetzt. Manche, wie Holz oder Keramik, sind leicht zu erkennen. Andere, wie die Faserzusammensetzung von Kleidungsstücken oder die Legierung von Schmuckstücken, können erst nach aufwendigen Untersuchungen bestimmt werden. Es gehört zur Aufgabe von Konservator*innen, diese unterschiedlichen Werkstoffe richtig zu erkennen. Für die Beurteilung, ob ein Objekt echt oder gefälscht, fragil, lichtempfindlich oder korrosionsgefährdet ist, ist es notwendig, die Werkstoffe zu kennen, aus denen es besteht. Manchmal erzählen Materialien auch Geschichten über Handelsbeziehungen und Transportwege.

Um die Suche nach einzelnen Materialien zu erleichtern, liegt der Datenbank des Weltmuseums Wien ein geordnetes System von Begriffen zugrunde. Dieses Synonymwörterbuch, in welchem sinnverwandte Ausdrücke zusammen angeordnet sind, bildet den Ausgangspunkt dieser Ausstellung.



Von allem etwas bietet Besucher*innen ein begehbare Materiallexikon. Hier werden viele der Begriffe, die man in der Datenbank des Weltmuseums Wien findet, alphabetisch geordnet. Für jeden Materialbegriff wurde ein Objekt als anschauliches Beispiel ausgewählt – zum Beispiel eine Kette aus Papua-Neuguinea aus Pflanzenfasern, Krokodilzähnen, Kauris, Knochen und Pflanzensamen oder ein Straußenei mit Ritzzeichnung.

Unterstützt wird die Präsentation durch ein Begleitheft, in dem Materialbegriffe und Objektbezeichnungen sowie deren regionale Herkunft aufgelistet sind.

Die Ausstellung wurde von Florian Rainer, Objektkonservator und Leiter der Abteilung für Konservierung im Weltmuseum Wien, kuratiert und wird bei freiem Eintritt in unserem partizipativen Ausstellungsraum *zam!* gezeigt.

zam! widmet sich in Partnerschaft mit Erinnerungsgemeinschaften, Herkunftsgesellschaften, Communities und Besucher*innen relevanten Fragen der Gegenwart und entwickelt, gestaltet und präsentiert diese in unterschiedlichen Formaten. Die Präsentation *Von allem etwas* bietet Besucher*innen einen Einblick hinter die Kulissen der Museumsarbeit und die damit verbundenen Prozesse und Abläufe.

Die aktuellen Veranstaltungen im *zam!* sind auf der Website des Weltmuseums Wien zu finden: <https://www.weltmuseumwien.at/programm/>

PRESSEFOTOS

In unserem Pressebereich stehen Ihnen Presstexte und Pressebilder für die aktuelle Berichterstattung über Sonderausstellungen und Projekte im Weltmuseum Wien kostenlos zum Download zur Verfügung: <https://www.weltmuseumwien.at/presse>

Ausstellungsansicht

Von allem etwas

© KHM-Museumsverband



Ausstellungsansicht

Von allem etwas

© KHM-Museumsverband



Ausstellungsansicht

Von allem etwas

© KHM-Museumsverband



Ausstellungsansicht

Von allem etwas

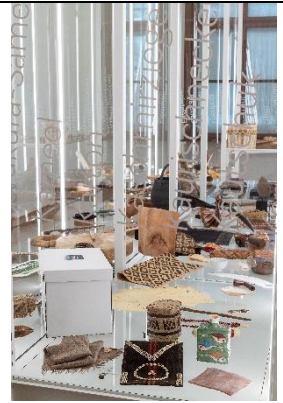
© KHM-Museumsverband



Ausstellungsansicht

Von allem etwas

© KHM-Museumsverband



Ofen

Mexiko Puebla

Schamotte

Museo Nacional de Artes e Industrias Populares,

Mexico

© KHM-Museumsverband



Bootsmodell

Indonesien, Zentralsulawesi, Toli-Toli

Nelken

Sri Kuhnt-Saptodewo

© KHM-Museumsverband





Öffnungszeiten, Eintrittspreise & Tickets

www.weltmuseumwien.at

Ansprechpartner*innen für Ihren Besuch

Kulturvermittlung, Führungen und Anmeldungen zu unserem Programm

+43 1 534 30 - 5150

kulturvermittlung@weltmuseumwien.at

Informationen, Fragen und Anregungen

+43 1 534 30 - 5052

info@weltmuseumwien.at

Rahmenprogramm & Veranstaltungen

Alle Veranstaltungen finden Sie online im [Veranstaltungskalender](#) des Weltmuseums Wien.

Social Media

Folgen Sie dem Weltmuseum Wien auf [Facebook](#) und [Instagram](#).

Akkreditierung für Journalist*innen

Im Rahmen einer Berichterstattung über einen Standort des KHM-Museumsverbands, einer aktuellen Ausstellung oder einer Veranstaltung stellen wir Ihnen gerne eine Eintrittskarte und Textmaterial zur Verfügung. Dazu ist eine vorherige Anmeldung unter presse@weltmuseumwien.at mindestens zwei Werktage vorab erforderlich.

Wir bitten Sie, neben Ihrem Medium das Datum Ihres Besuchs zu nennen und Ihren gültigen Presseausweis als Scan beizufügen. Vielen Dank!

Pressekontakt

Nina Auinger-Sutterlüty, MAS (Leitung)

Sofie Wünsch, MA

KHM-Museumsverband

T +43 1 525 24 - 4021 / - 4045

presse@weltmuseumwien.at